

Feldkirchen bei Graz, 08.11.2018

PRESSEINFORMATION

2nd International Saubermacher Waste Management Day: Recycling kennt keine Grenzen

Am Mittwoch, dem 31. Oktober 2018, fand bereits zum zweiten Mal der International Saubermacher Waste Management Day im Ecoport in Feldkirchen bei Graz statt. Mit dieser Veranstaltungsreihe setzt Saubermacher einen wichtigen Impuls in Richtung internationaler Zusammenarbeit und Vernetzung im Bereich Abfall- und Recyclingwirtschaft. Zahlreiche Vertreter namhafter Universitäten stellten ihre aktuellen Forschungsprojekte im Umwelt- und Abfallwirtschaftsbereich vor und diskutierten zum Themenschwerpunkt „Megatrends in Waste Management“.

Große Bedeutung. Der bereits zum zweiten Mal von Saubermacher initiierte International Waste Management Day steht ganz im Zeichen des internationalen Austausches und der Vernetzung von Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen über die Landesgrenzen hinweg, um die steirische bzw. österreichische Spitzenposition im Umweltbereich weiter zu stärken. Vertreter der Montanuniversität Leoben, Universität für Bodenkultur Wien, Karl Franzens Universität Graz und Universität für Chemie und Technologie Prag gaben Einblick in innovative Konzepte, nachhaltige Lösungen im Abfallmanagement und neue Verwertungstechnologien. Zusätzlich berichteten Vertreter der voestalpine Stahl GmbH und der OMV über technologische Trends im Bereich der Stahlerzeugung und einer neuartigen Technologie, die aus Kunststoff wieder Öl gewinnt. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wurde unter anderem von Mag. Lukas Mandl, EU-Parlamentsabgeordneter, die Entwicklung der Abfallwirtschaft aus Sicht der Europäischen Union aufgezeigt. Dass das Thema für Österreichs Wissenschaft und Forschung große Bedeutung hat, zeigt sich auch, indem Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Europa, Wissenschaft und Forschung MMag. Barbara Eibinger-Miedl die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen hat und auch persönlich anwesend war. „Neue Entsorgungsstrategien sowie innovative Technologien im Bereich Sortierung, Verarbeitung und Sensorik spielen für die steirische Abfallwirtschaft eine wichtige Rolle. Die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, die in der

Steiermark gelebt wird, ist daher auch in diesem Bereich ein Standortvorteil für die Steiermark“, so die Landesrätin.

Am Puls der Zeit. Die Veranstaltung griff aktuelle Themen der Abfall- und Recyclingbranche, wie die vorgegebenen Ziele des Kreislaufpaketes, Maßnahmen und Verbesserungen in der gemeinsamen Forschung und Entwicklung, verschiedene Fördermöglichkeiten oder die sinnvolle Nutzung von Synergien, auf. „Um das vorhandene wissenschaftliche Know-how in der Praxis auch erfolgreich umzusetzen, brauchen wir ExpertInnen und Einrichtungen, die hier dementsprechend unterstützen. Der Bereich Forschung und Entwicklung in der Abfallwirtschaft sind Saubermacher seit Jahrzehnten ein besonderes Anliegen“, betont Technik-Vorstand Mag. Gerhard Ziehenberger.

Grenzenlos. Österreich, und insbesondere die Steiermark, ist Vorreiter in der Abfall- und Recyclingwirtschaft. Bereits heute erreicht Österreich bei Papier, Glas und Metall die von der EU bis 2025 geforderten Recycling-Quoten.¹ Die positive Bilanz der österreichischen Abfallwirtschaft zeigt sich sowohl in den jährlich erwirtschafteten 5,2 Mrd. Euro Umsatz als auch in den knapp 40.000 Arbeitsplätzen.² „Abfall ist nicht nur eine wichtige Ressource, sondern auch ein internationales Gut. Die Abfallwirtschaft benötigt keine Landesgrenzen und betrifft uns alle. Daher sollte bei der Abfallvermeidung und -verwertung bestmöglich grenzüberschreitend zusammengearbeitet werden“, erläutert Saubermacher Unternehmensgründer und Aufsichtsratsvorsitzender KR Hans Roth seine Beweggründe für den Waste Management Day.

¹ https://www.voeb.at/fileadmin/user_upload/voeb.at/Intern/2018/PA_Gemeinsam_Kreislauf-Wirtschaften_Oktober_2018_17102018.pdf

² <http://www.umweltbundesamt.at/bawp2017>

Saubermacher Dienstleistungs AG
Hans-Roth-Straße 1
8073 Feldkirchen bei Graz
T: +43 59 800, F: +43 59 800 1099
E: office@saubermacher.at

Saubermacher

für eine lebenswerte Umwelt

Foto



Hinten: L. Mandl/ EU Parlamentsabgeordneter, S. Laske/ Leiter F&E Saubermacher, G. Ziehenberger/ Vorstand Saubermacher, R. Pomberger/ Montanuniversität Leoben, W. Hofer/ OMV, W. Hantsch-Linhart/ Austria Wirtschaftservice GmbH (v.l.n.r.), vorne: R. Mittermayr/ Vorstand Saubermacher, H. Roth/ Gründer Saubermacher, B. Eibinger-Miedl/ Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Europa, Wissenschaft und Forschung, V. Koči/ Universität für Chemie und Technologie Prag, M. Otter/ WKÖ, T. Bürgler/ voestalpine, U. Gelbmann/ Karl Franzens Universität Graz, (v.l.n.r.), Fotonachweis: Saubermacher/ Bühner

Weitere Eindrücke finden Sie hier:

<https://www.flickr.com/photos/saubermacher/albums/72157673240999537>

Die Vorträge im Überblick:

Organisation	Vortragender	Titel des Vortrags
Universität für Bodenkultur Wien	<i>Marion Huber- Humer</i>	Waste management in the context of the Sustainable Development goals
Universität für Chemie und Technologie Prag	<i>Vladimír Koči</i>	Current challenges of the Czech Republic in circulation economy
Montanuniversität Leoben	<i>Roland Pomberger</i>	Dynamic development of european waste managment and how to reach the new recy- cling targets?
Karl Franzens Universität Graz	<i>Ulrike Gelbmann</i>	Re-Use – a World of Adventure. Developing a Re-Use Park in Graz
voestalpine & K1- MET GmbH	<i>Thomas Bürgler</i>	Technology Trends in Steelmaking
OMV New Technology	<i>Wolfgang Hofer</i>	Downstream Innovation: New Technology – ReOil 100

Über Saubermacher

Die Saubermacher Dienstleistungs AG ist ein internationales Entsorgungs- und Recyclingunternehmen mit Sitz in Feldkirchen bei Graz. Das Familienunternehmen wurde 1979 von Hans und Margret Roth gegründet und ist kompetenter Partner für ca. 1.600 Kommunen und rund 42.000 Unternehmen. Der Betrieb beschäftigt rund 3.100 MitarbeiterInnen in Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien und den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Saubermacher Dienstleistungs AG
Hans-Roth-Straße 1
8073 Feldkirchen bei Graz
T: +43 59 800, F: +43 59 800 1099
E: office@saubermacher.at

Saubermacher

für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher ist das nachhaltigste Entsorgungsunternehmen der Welt: Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von GRESB erreichte der Umweltpionier 2018 den sensationellen 1. Platz. Mit seiner Vision „Zero Waste“ verfolgt das Unternehmen den Anspruch, sämtliche Abfallstoffe so aufzubereiten, dass immer höhere Anteile des Ursprungsmaterials verwertet werden können. Zudem ist Saubermacher weltweit führend im Bereich (Lithium-Ionen-)Batterierecycling und baut mit seinen digitalen Innovationen wie wastebox, der Service App Daheim oder „Smart Waste“ seine Marktstellung im Bereich Waste Intelligence laufend aus. Weitere Informationen finden Sie auf www.saubermacher.at.

Rückfragen

Saubermacher Dienstleistungs AG

Sandra Klünsner, MSc MSc

Konzernkommunikation

M: 0664 805 98 1031

E: s.kluensner@saubermacher.at